



Börsenblatt für den Deutschen Buchhandel

Ercheint wochentlich. Bezugspr. (pro Monat) f. Mitgl. ein Stck. : 1/2 S. Gz. 120.—, 1/2 S. Gz. 64.—, 1/2 S. Gz. 35.—. Titelseite: (nur ganz) Mitgl. Gz. 100.—, Nichtmitgl. Gz. 200.—. Stiel-
 lunge: Gz. 0,10 die Zeile. Chiffre-Gebühr Gz. 0,15. Bestellz. f.
 Mitgl. u. Nichtmitgl. die Zeile Gz. 0,25 — Mal Schlüsselzahl.
 Ausgleich hat zur Schlüsselzahl des Zahlungstages zu erfolgen. —
 Ausl.: Schw. Fr. Beil. werden nicht angen. —
 Weiberg. Erfüllungsort Leipzig. Ration. d. B.-Bl.-Raumes,
 sowie Preisst. auch ohne bei Mitt. im Einzell. jederz. vorbeh.
 Bank: ADCA, Leipzig — Postscheck-Konto: 13463

Eigentum des Börsenvereins der Deutschen Buchhändler zu Leipzig

Nr. 263.

Leipzig, Montag den 12. November 1923.

90. Jahrgang.



AN DAS VEREHRLICHE SORTIMENT!

Wir geben hiermit bekannt, daß unser unter dem Namen *Phantasia-Verlag Buchenau und Reichert* eingeführtes Unternehmen nunmehr als *Buchenau und Reichert Verlag* weitergeführt werden soll. Die Erfahrungen, welche der Verlag seit Jahren mit dem Druck von sorgfältig ausgestatteten illustrierten Büchern (Phantasia-Drucke) gewonnen hat, werden wir nunmehr auch in der Herstellung von allgemein zugänglichen Werken anwenden. Es ist unser Bestreben, stets nur das edelste Material, sorgfältigen Druck der besten Offizinen und gepflegte Texte zu wohlfeilen Preisen der Öffentlichkeit zu bieten. Das geistige Gesicht des Verlages wird durch folgende zwei Hauptgruppen, die auch in dieser Zeit dem allgemeinen Bedürfnis der Leserkreise entgegenkommen, bestimmt.

TASCHENBÜCHER DER KUNST. Dieses ist ein neuartiges Unternehmen, das man als „Baedeker der Kunst“ bezeichnen kann. In einer Reihe von Bänden, deren erster der griechischen Kunst vom 9. Jahrhundert bis zum 2. Jahrhundert v. Chr. gewidmet ist, sollen die großen Kunstepochen bildmäßig dem Kunstfreunde vorgeführt werden. Die Bücher werden in handlichem Taschenoktavformat erscheinen und, abgesehen von einer kurzen, sachlich-historischen Einleitung und einem ausführlichen Register, eine große Menge (durchschnittlich 3—400) Tafeln auf Kunstdünndruckpapier, stets im Hochformat, bringen. Für die durchweg neuen Aufnahmen waren besondere Gesichtspunkte maßgebend. Das Erscheinen des ersten Bandes dieser Kompendien „Die Griechische Kunst“, herausgegeben von Dr. W. Müller, Dresden, und der weiteren Bände über die ägyptische und römische Kunst werden wir an dieser Stelle rechtzeitig mitteilen. Gleichzeitig beginnen wir eine Serie von Monographien zum Kunstgewerbe, deren erster Band „Kang-Hsi, eine Blüte-Epoche des chinesischen Porzellans“, in dieser Nummer angezeigt wird.

KLASSIKER-AUSGABEN. Es ist nicht unsere Absicht, die uferlose Reihe der beliebten Klassiker-Ausgaben um eine weitere zu vermehren. Wir wandten uns jenen bedeutenden, genialen Geistern zu, die mit Unrecht der Allgemeinheit weniger bekannt sind, dafür aber zweifellos nach kurzer Zeit den ihnen zukommenden Platz im Gefüge unserer Kultur erobern werden. Vor allem sei an dieser Stelle unsere vierbändige Ausgabe der Prosaschriften des größten russischen Dichters *Alexander Puschkin* genannt. Hiervon werden die ersten beiden Bände zu Weihnachten vorliegen. Ferner war es uns Ehrenpflicht, zwei erlauchte deutsche Geister, von denen erstaunlicherweise keine selbst bescheidenen Ansprüchen genügenden Ausgaben vorhanden sind, zum ersten Male dem deutschen Publikum vorzulegen. Es sind dieses: *Alexander v. Humboldt*, „Ausgewählte Werke in 6 Bänden“, herausgegeben von Dr. Curt Thesing, und *Karl Immermanns*, dieses deutschesten Dichters „Gesammelte Werke in 6 Bänden“, herausgegeben von Henry von Heiseler. In Vorbereitung finden sich ferner die Jubiläumsausgabe der Gesammelten Werke von *Lord Byron* in 4 Bänden, deutsch von Johannes von Günther und Marguerite Thesing, deren erste drei Bände zum hundertjährigen Todestage des Dichters, im April 1924, erscheinen; die „Gesammelten Romane und Novellen“ des großen Romanciers *Robert Louis Stevenson* in 4 Bänden, deutsch von Marguerite und Curt Thesing, eine Auswahl der Werke des fälschlicherweise nur als Märchendichter bekannten großen dänischen Dichters und Romanschriftstellers *H. C. Andersen* in 4 Bänden, deutsch von Thorgunna Perls und Johannes von Günther, und endlich die dreibändige Ausgabe der „Gesammelten Novellen“ des viel zu wenig bekannten französischen Romantikers *Prosper Mérimée*. Auch hierüber werden wir die Einzelheiten an dieser Stelle rechtzeitig bekannt geben.

Die Reihe der so gut eingeführten PHANTASIASDRUCKE soll über diesem Programm, der Ungunst der Zeit zum Trotz, nicht vernachlässigt werden: in Bälde erscheinen zwei Bücher, die auch die verwöhntesten Bücherfreunde befriedigen; und zwar das ewig junge, schon von Goethe gepriesene Hirtengedicht „*Daphnis und Chloe*“ von *Longus* mit 93 Steinzeichnungen von *Otto Hettner* und ferner die flämische Legende „*Smetse, der Schmied*“ von *Charles de Coster*, mit faksimilegetreu in Holz geschnittenen Federzeichnungen von *Alfred Kubin*. Weitere Werke sind in Vorbereitung.

Maßgebend für den Aufbau unseres Verlages ist folgender Gesichtspunkt: den beweglichen und kaum Gestalt annehmenden Richtungen unserer Zeit Monumente unvergänglicher menschlicher Größe entgegenzustellen, damit die Sehnsucht aller ringenden Geister der Gegenwart aus ihnen Nahrung schöpfe, Förderung und neue Kraft. Der Rückschritt in die alte Zeit, den wir scheinbar unternehmen, ist also nur der Auftakt zu einer entscheidenden Bewegung nach vorwärts. — Wir hoffen, durch Bekanntgabe unseres Programms das Interesse des Sortiments hervorgerufen zu haben. Wir glauben, nicht zuviel damit zu sagen, wenn wir versprechen, daß das verehrliche Sortiment in jeder Beziehung Freude mit unseren Büchern erleben wird. Unsere Lieferungs- und Zahlungsbedingungen geben wir demnächst bekannt.

BUCHENAU & REICHERT VERLAG / MÜNCHEN
 NYMPHENBURGER STRASSE 33